

© **Die Glocke Ausgabe:** Gütersloh **Ressort:** Kultur lokal **vom:** 23.05.2013

Knabenchor Gütersloh

Parabel über die Heuchelei

Gütersloh (gl). Mit dem Rückenwind der Produktion von Benjamin Britten's „The Golden Vanity“ beim Westdeutschen Rundfunk Köln bereitet der Knabenchor sein nächstes Konzert vor, das am Sonntag, 16. Juni, ab 17 Uhr in der Aula des Städtischen Gymnasiums Gütersloh stattfindet.

Auf dem Programm stehen die sechs Praterkanons von Mozart, die wegen ihrer Derbheit und heiteren Fröhlichkeit zu den bekanntesten Stücken Mozarts überhaupt gehören. Besonders die beiden Kanons „Bona nox“ und „O du eselhafter Martin“ wurden zu Gassenhauern. Solisten des Knabenchors führen außerdem die Szenen der drei Knaben aus der „Zauberflöte“ auf.

Der Knabenchor, der sich eine intensive stimmliche Ausbildung seiner Mitglieder zum Ziel gesetzt hat, wird bei der Aufführung sogar zwei Solistenbesetzungen auf die Bühne bringen.

Anlässlich des 100. Geburtstages von Benjamin Britten sendet der WDR am 22. November eine Retrospektive mit dem Werk des „Orpheus Britannicus“, darunter auch die Aufnahme mit „The Golden Vanity“ des Knabenchors vom April dieses Jahres. Die Gütersloher haben Gelegenheit, dieses ursprünglich für die Wiener Sängerknaben komponierte Stück live bereits am 16. Juni zu hören. Im Mittelpunkt der Handlung steht ein Schiffsjunge. Er verspricht dem Kapitän der von Piraten bedrohten „Golden Vanity“, das Schiff der Feinde zu versenken. Als Lohn an Land winkt ihm die Tochter des Kapitäns. Diese halbszenische Kantate ist nur vordergründig eine Räuberpistole. Entscheidend ist ihr Charakter als Parabel über Geltungssucht, Habgier und Heuchelei.

Britten setzte das Stück für zwei Chorgruppen, die für die Schiffsmannschaften stehen, und für fünf kleinere und größere Solopartien, die aus dem Chor heraus besetzt werden. Den Gesangsstimmen steht ein virtuoser Klavierpart zur Seite.

Dem Knabenchor ist es gelungen für diesen anspruchsvollen Instrumentalpart den niederländischen Klaviervirtuosen Fred Oldenburg zu verpflichten. Er studierte am Königlichen Konservatorium in Den Haag und an der Julliard School in New York. 1980 erhielt er den Niederländischen Musikpreis und ist als Professor für Klavier an der Musikhochschule in Enschede tätig. Der Knabenchor Gütersloh wird in diesem Konzert von seinen beiden künstlerischen Leitern Ernst Leopold Schmid und Sigmund Bothmann dirigiert.

Karten gibt es bei Gütersloh Marketing, w 05241/2113636.